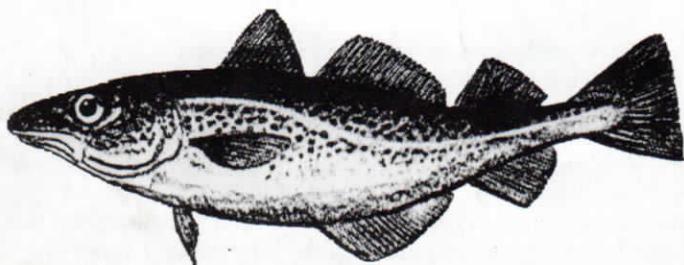




1994

Dezember 1993

RUNDSCHREIBEN 1994



Einladung zur Generalversammlung 1994

Generalversammlung findet am **Freitag, dem 4. Februar 1994** um 19.00 Uhr, im großen Saal des Kath. Gesellenhauses, Lübeck Parade 8, statt.

TAGESORDNUNG:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Ehrungen
3. Geschäfts-, Kassen- und Revisionsbericht sowie Bericht über die Mitgliederbewegung
4. Entlastung des Vorstandes
5. Anträge
6. Genehmigung der Niederschrift über die Generalversammlung am 29. Januar 1993
7. Haushaltsplan
8. Neuwahlen der Revisoren
9. Best Delegierte KV
10. Verschiedenes

Anträge können in der Generalversammlung nur dann behandelt werden, wenn sie bis zum **28. Januar 1994**, 18.00 Uhr, schriftlich **mit entsprechender Begründung** in der Geschäftsstelle Lübeck, Hünterdamm 2, eingereicht werden.

Eintritt zur Generalversammlung nur gegen Vorlage des Sportfischerpasses mit gültigen Beitragsmarken bis Februar 1994.



*Allen Sportfreunden mit ihren Familien
ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes Neues Jahr
mit viel „Petri Heil“ wünscht Euch*



Der Vorstand.

Einladung zur außerordentlichen A- Mitgliederversammlung 1994

Unsere nächste außerordentliche A-Mitgliederversammlung findet am **Freitag, dem 22. April 1994**, um 19.00 Uhr, im großen Saal des Kath. Gesellenhauses, Lübeck, Parade 8 statt.

TAGESORDNUNG:

1. Begrüßung
2. Genehmigungen der Niederschrift über die A-Mitgliederversammlung am 16. April 1993
3. Vortrag
4. Berichte des Vorstandes, der Fachreferenten (u. Gewässerwarte)
5. Anträge
6. Verschiedenes

Anträge können nur dann behandelt werden, wenn sie bis zum **8. April 1994**, 18.00 Uhr, schriftlich **mit entsprechender Begründung** in der Geschäftsstelle Lübeck, Hünterdamm 2, eingereicht werden.

ASV Trave aktuell

Privatboote

Bitte nehmt Eure Boote bis zum 31.12. eines jeden Jahres von den Gewässern. Sehr oft liegen die Boote auch im Winter am Steg, sind eingefroren und behindern so eilige Arbeitsdienste.

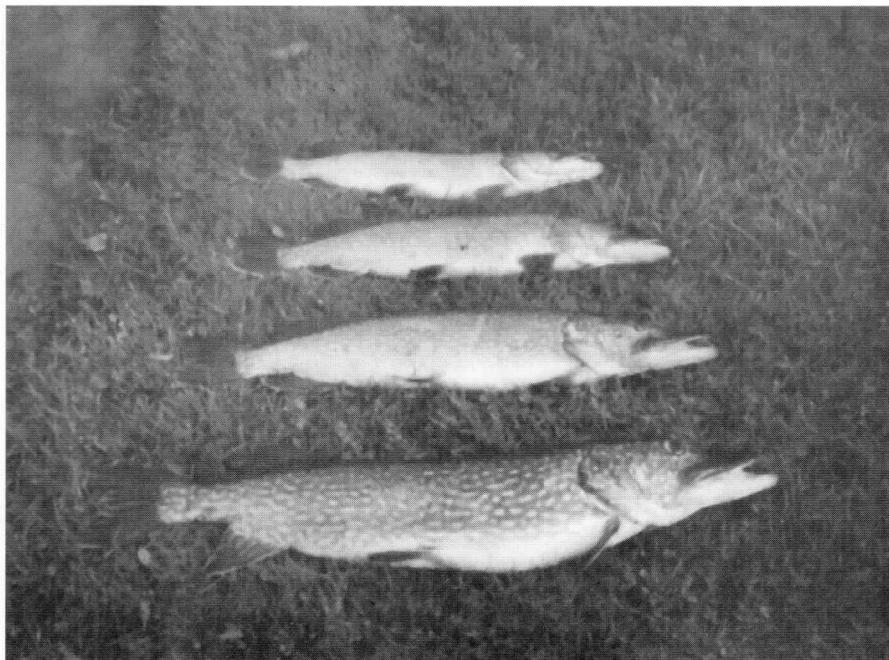
Am Behlendorfer See als der linke und rechte Steg erneuert wurden, mußten erst Boote aus dem Eis geschlagen werden, weil sie die Arbeiten behinderten. Sollte jemand nicht in der Lage sein, das eigene Boot vom Gewässer zu nehmen, so muß er die Gewässerwarte fragen, wann die Arbeitsdienste sind, damit dann die anwesenden Angelkollegen ihm behilflich sind.

Zuwiderhandlungen gegen den Beschluß, die Boote bis zum 31.12. des Jahres vom Gewässer zu nehmen, werden geahndet.

Gewässerordnung

Die neue Gewässerordnung liegt zu Anfang des Jahres abholbereit in der Geschäftsstelle und den Zahlstellen.

Damit verlieren die alten Gewässerordnungen am 31.12.1993 ihre Gültigkeit.



Vereinsgewässer

Behlendorf: Dank der tatkräftigen Hilfe von Walter und Albert Ciesny, Willi Wendland, Hans-Werner Ebert und Klaus Wienk konnten kurzentschlossen die beiden Außenstege erneuert werden. Sollte es diesen Winter Eis geben, wird auch der Mittelsteg erneuert. Harri Neumann hat dann in Eigenarbeit einheitliche Haltestangen zum Ein- und Aussteigen hergestellt. Im Laufe des Jahres ist Willi Schulz als fleißiger Gewässerwart in Behlendorf hinzugekommen.

Die Angelei war recht gut im Jahre 1993, beim Anangeln wurde ein Hecht von nahezu 22 Pfund auf einen Blinker erbeutet, es wurden außerdem 73! Pfund Barsche und 48 Pfund Karpfen gefangen. Bedenkt aber bitte, daß das Anangeln ein reines Raubfischangeln ist und somit der Fang eines Barsches, Mindestmaß 20 cm, höher bewertet wird als der Fang eines Karpfens.

Im Herbst überraschte der See mit sehr schönen Hechtfängen, herausragend war der Fisch von Jörg Krüger mit 31 Pfund, gefangen mit einem kleinen Spinner in der Nähe der Insel.

Ankersee:

Der Fang war hier insgesamt befriedigend. Zu empfehlen ist die Aalangelei auf Köderfisch im September. Das Karpfenangeln findet 1994 erstmals an einem Samstagabend statt. Es sollen mehr als nur 5 Angler mit einem Fisch vom See kommen.

Die Beiträge in Anker können bei Beate und Kai Böttcher, erstes Wochenendhaus rechts, zu folgenden Zeiten bezahlt werden:

Samstags: 10.00 – 18.00 Uhr!

Dovensee:

Tragt Euch bitte in das Bootbenutzungsbuch in der Kiste auf dem Steg ein. Beachtet auch bitte die Zeichnung im Schaukasten und damit die Schutzzone im hinteren Seeteil.

Die Uferzonen haben sich prächtig entwickelt und eine naturnahe Vegetation entstehen lassen.

Das Jahr fing mit guten Karpfen- und Schleienfängen an, nur der Raubfischfang im Herbst ließ zu wünschen übrig.

Waldhusener Moor:

Zu Beginn der Saison zerstörten Jugendliche aus Kücknitz Vereins- und Privateigentum. Sie wurden namentlich ermittelt, man konnte sich mit den Eltern gütlich einigen. Vielleicht sollten in das Gewässer in absehbarer Zeit Weißfische eingesetzt werden, um ein gutes Abwachsen vor allem der Hechte zu gewährleisten. Bitte gebt uns eure persönlichen Erfahrungen über Art und Menge der gefangenen Weißfische, damit wir dann eventuell noch Fische besorgen können.

Trave:

Die Trave brachte eigentlich keine herausragenden Fangergebnisse. Es wurde sehr viele Zander, vor allem untermaßige, gefangen. Nach dem plötzlichen Wintereinbruch kann man nur hoffen, daß die Meerforellen im Januar verstärkt beißen werden.

Siemser Moor:

Hier war 1993 ruhiges besinnliches Angeln möglich. Der Fischbestand konnte einige Anglerwünsche erfüllen. Als Kuriosität wurde uns der Fang eines 6 Pfund schweren Karpfens auf einen Effzett-Blinker gemeldet

Bosau/Großer Plöner See:

Der Verein hat hier 3 Vereinsboote, mit 2 Ruderbänken. Den Schein gibt es unentgeltlich in der Geschäftsstelle und den Zahlstellen. Schlüssel und Bestellung der Boote immer nur über die Geschäftsstelle möglich.

Zu empfehlen ist das Blinkern auf Hechte vom Mai bis in den Sommer. Im Herbst/Spätherbst/Frühwinter lohnt der Aalfang in den großen Tiefen. In Tiefen zwischen 25 und 40 Metern können Fänge bis 20 Aalen erreicht werden.

Familienheim am Ankersee:

Am Ankersee könne Familien günstig Urlaubstage verbringen. Bei Interesse bitte Frau Westphal oder bei Fam. Böttcher, Telefon 04 51/69 20 42, Termine erfragen.

Dank einer großzügigen Spenden von Günther Grütt über 2000 DM konnten wir für das Familienheim ein neues Boot bei Fa. Doering erwerben.

Auf diesem Wege nochmals recht vielen Dank lieber Günther!!





HAUS DES ANGELSPORTS

RICHARD KÖSSLING OHG. – LÜBECK

23552 Lübeck – Königstraße 121 – Telefon 04 51/7 47 74

Wir führen:

ABU – DAM – CORMORAN – DAIWA – SNAP
SHIMANO – SILSTAR – EXORI – BEHR – EISELE

Ständig Sonderangebote in Ruten und Rollen!



*Viel „Petri Heil“ wünschen wir
allen unseren Kunden für*



1994!



Kleine Plauderei über den Barsch

Man sollte sich meiner Ansicht nach ruhig einmal mit dem Barsch näher beschäftigen. Er hat es ganz bestimmt verdient. Es gibt von dieser Spezies sowohl im Süßwasser als auch im Salzwasser lebende Vertreter. Der Artenreichtum ist geradezu ungeheuerlich. Viele im Meer lebende Arten erreichen respektable Größen. Aber mit diesen haben die meisten von uns wohl kaum jemals an der Angel Bekanntschaft gemacht.

Uns interessiert in erster Linie der Flußbarsch (*Perca fluviatilis*). Daneben kommen in Deutschland der Schwarzbarsch (*Grystes nigricans*) und der Forellenbarsch (*Grystes salmoides*) vor. Beide sollen zu den wertvollsten Süßwasserfischen in Nordamerika gehören. Sie haben aber bei uns keine so große Verbreitung gefunden, wie man wohl einst bei ihrer Einführung gehofft hat. Auch der Sonnenbarsch (*Eupomotis gibbosus*), eine andere amerikanische Barschart, die zwar in vielen Seen und Teichen vorkommt, dürfte bei einer Maximalgröße von 15 cm für uns uninteressant sein. Nicht vergessen werden sollte in dieser Aufzählung jedoch der Kaulbarsch (*Acerina cernus*), mit dem wohl jeder von uns schon Bekanntschaft gemacht hat. Er

kam einst in fast allen Gewässern sehr zahlreich vor und hat an der Wurman gel schon manchen Petrijünger schier zur Verzweiflung gebracht. Heute sollen seine Bestände in einigen Gewässern schon zurückgehen. Doch kommt er nach meinen Erfahrungen z.B. in der Trave noch sehr häufig vor. Wegen seiner geringen Größe wird wohl kaum jemand auf ihn Jagd machen. Früher allerdings soll eine Kaulbarschsuppe sehr geschätzt worden sein, und ihr Rezept ist in vielen Kochbüchern noch zu finden. Doch ich muß gestehen, in meinem Leben bisher keine Kaulbarschsuppe gegessen zu haben.

Dafür schätze ich einen gut gebratenen Barsch um so mehr. Damit wäre ich wieder beim eigentlichen Thema. Dieser kleine lebhafteste Stachelritter begleitet einen Petrijünger von frühester Jugend an durch das ganze Anglerleben. Ist es doch oft der erste Fisch, den man als Kind mit der Angel fängt. Stolz kam man dann mit seiner Beute nach Hause und erwartete natürlich, sie gebraten verzehren zu können. So mußte sich dann die Mutter, bei mir war es die Oma, daran machen, diese „Brislinge“ zu säubern und zuzubereiten. Die Vorliebe für gebratenen Barsch ist seitdem



geblieben. So mache ich auch recht gern Jagd auf den kleinen Räuber, der zudem noch sehr schön gezeichnet ist mit seinem dunkelgrünen Rücken, den schwärzlichen Querbinden und den roten Bauch- und Afterflossen. Besonders schön sehen die Barsche aus, wenn man sie im Winter frisch gefangen auf Schnee oder Eis legt. Nur sind sie in dieser Zeit nicht immer leicht an den Haken zu bekommen. Wann kommt es hier auch schon einmal vor, daß man vom Eis aus angeln kann. Für mich ist es jedenfalls nur noch eine Erinnerung aus frühester Jugend.

Im übrigen ist der Barsch aber ein recht gefräßiger Geselle und schluckt den dargebotenen Köder meist gierig. Voraussetzung ist natürlich, daß er gerade auf den gewählten Köder Appetit hat. So hat man manchmal, wenn er an der Oberfläche raubt, mit der Spinnangel oder Köderfischen guten Erfolg. Ein anders Mal bevorzugt er wieder den Mistwurm oder den Tauwurm. Deshalb aufgepaßt, wie oft hat uns schon so eine kleiner Barsch beim Angeln auf Schleie genarrt. Auch den Fetzenköder verschmäht er nicht, und besonderen Spaß macht das Angeln auf ihn mit dem Twister, wobei man diesen in der gerade richtigen Farbe wählen muß. Hat man ein größeres Exemplar an der Angel, so ist es nach meinen schmerzlichen Erfahrungen ratsam, Kescher zu benutzen, denn der Barsch hat ein sehr weiches Maul, und deshalb reißt der Haken leicht raus. Aber das wird ein jeder bald feststellen oder schon festgestellt haben. Größere Barsche fressen auch sehr gerne kleine Krebse, wie ich bei der Kontrolle ihres Mageninhalts erfahren konnte.

Zum Schluß möchte ich allen Petrijüngern recht viele erholsame und erfolgreiche Stunden am Wasser wünschen. Keiner braucht zu fürchten, daß der ganze Tag „im Eimer“ ist, wenn er am Morgen einen Barsch fängt! Im Gegenteil habe ich festgestellt, daß, wenn nicht einmal die Barsche beißen, auch die anderen Fische wenig Lust verspüren, an die Angel zu gehen. Im übrigen ist es gar nicht notwendig, daß man jeden Tag mit großer Beute heimkehrt. Wo bleibt da der Reiz?

Hannes





Feste feiern



Herbstvergnügen des ASV Trave e.V.
am 29. Oktober 1994 im Dräger-Forum

Einlaß: 19.00 Uhr · Beginn: 20.00 Uhr

Musik – Stimmung – Tanz

Karten im Vorverkauf ab 12. September
in unserer Geschäftsstelle.

Neu! Tischreservierung.

Eintrittspreis pro Person: **10,00 DM**

 **Der Vorstand** 



Wir laden herzlich ein:



„Frühlingsfest“ des ASV Trave e.V

am 12. März 1994 im Restaurant „Schwarzbunte“



MUSIK – STIMMUNG – TANZ



Teilnehmerkarten nur im Vorverkauf
in unserer Geschäftsstelle ab 3. Januar 1994
(geöffnet ab 14.30 Uhr)

- Große Tombola -

Eintrittspreis pro Person **DM 20,-**



Der Festausschuß



Vom Festausschuß

An dem Frühlingsball nahmen wieder viele Mitglieder und Gäste teil. Die Tombola lockte mit schönen Gewinnen.

Durch die Versteigerung an diesem Abend konnten dem „Verein für krebskranke Kindern“ eine Spende von 1000 DM übergeben werden.

Für die großzügigen Spenden danken wir:

Fa. Angelcenter am Holstentor, Karl-Heinz Klötzer, Lübeck – Fa. Anglershop Cleophas, H. Bade, Lübeck – Fa. Balzer, Lauterbach/Hessen – Fa. Deutsche Angelgeräte-Manufaktur „DAM“, Gunzenhausen – Fa. Deutsche Bank AG, Lübeck – Fa. Erasco, Lübeck – Fa. Exori, Weyhe-Dreye – Fa. Haus des Wassersports, Richard Kössling, Lübeck – Fa. Karstadt AG, Lübeck – Fa. Schinken Nissen, Lübeck – Fa. Paul Parey-Verlag, Hamburg – Herrn Thorsten Kurwig.

Schon in Kürze beginnen wir mit der Vorbereitung für den Frühlingsball 1994, in der Hoffnung, auch dann wieder einen schönen Abend mit Ihnen zu erleben.

Schöne Stunden erlebten auch die Angler, Ihre Familien und Freunde bei dem diesjährigen Herbstvergnügen.



ACHTUNG:

**Beim Herbstvergnügen 1994 im Drägerforum –
NEU: Kartenvorverkauf in der Geschäftsstelle mit
Tischreservierung**

RECHTZEITIGER KARTENKAUF SICHERT GUTE PLÄTZE!

*Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien eine
besinnliche Weihnachtszeit und ein gesundes und
glückliches Jahr 1994!*

Der Festausschuß



Geschäftsführung und Kassenwart berichten:

Die Höhe der Beiträge hat sich für das Jahr 1994 nicht verändert.

Es zahlen:

A-Mitglieder	144,- DM Jahresbeitrag, zuzüglich 4,- DM Versicherung
J-Mitglieder	36,- DM Jahresbeitrag, zuzüglich 3,- DM Versicherung
B-Mitglieder	36,- DM Jahresbeitrag, zuzüglich 4,- DM Versicherung

Bitte bedenken Sie bei Ihrer Überweisung an den **vollen** Versicherungsbeitrag, da wir Ihnen sonst die Beitragsmarken nicht zusenden können.

Unser Bankkonto: Deutschen Bank Lübeck AG – Konto-Nummer 8 601 791
BLZ 230 707 00

Es ist für uns wichtig, daß Sie die Überweisungsformulare deutlich ausfüllen, den Absender und die **genaue Anschrift** in das dafür vorgesehene Feld eintragen. Außerdem möchten wir die Privatboot-Besitzer bitten, auch für 1994 die Gebühr von 20,- DM **pünktlich** bis zum 1. Mai 1994 einzuzahlen.

Wir möchten Sie nochmals darauf hinweisen, einen evtl. Wohnungswechsel **unbedingt** der Geschäftsstelle mitzuteilen, damit Sie postwendend für uns zu erreichen sind.

An alle jugendlichen Mitglieder: Jugendliche Mitglieder, die 1993 18 Jahre alt geworden sind, müssen sich bis zum 1. April 1994 zum A- oder B-Mitglied umschreiben lassen, andernfalls muß die Aufnahmegebühr bezahlt werden.

Öffnungszeiten der Geschäftsstelle: Montags bis freitags von 16.00 – 18.00 Uhr. Mittwochs geschlossen.

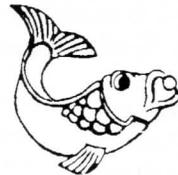
Unsere Telefon-Nummer: 04 51/7 67 42 – **Neue Postleitzahl:** 23552!

Wir wünschen allen Mitgliedern ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr.

Hermann Voß, Kassenwart · **Renate Westphal**, Geschäftsführerin

Lübeck's Angler wissen:

Ihre Wünsche werden erfüllt vom



ANGLER-SHOP CLEOPHAS

Inhaber: Helmut Bade · Lübeck · Mühlenstraße 66 · Ruf 04 51/7 65 02

ANGELSPORTGERÄTE

Allen unseren Kunden viel „Petri Heil“ für 1994



Christa und Helmut Bade



Ergebnisse 1993

Anangeln

1. D. Mierendorf	1 Hecht	10 980 g
2. W. Müller	1 Hecht	3 240 g
3. H.-J. Beek	1 Hecht	1 840 g
4. G. Bäk	1 Zander	1 760 g

Karpfengeln

1. H. Neumann	1 Karpfen	2 980 g
2. W. Peters	1 Schleie	1 800 g
3. R. Zehn	1 Schleie	640 g
4. J. Heidorn	1 Barsch	660 g

Friedfischangeln

1. H. Elzermann		12 260 g
2. J. Heidorn		10 600 g
3. W. Wendland		7 900 g
4. A. Bajohr		7 760 g

Aalangeln

1. J. Böttcher	2 Aale	1 360 g
2. R. Schabbel	2 Aale	560 g
3. H. Elzermann	2 Aale	460 g
4. W. Wedderkopp	1 Aal	280 g

Trave

1. H. Elzermann	Weißfische	2 950 g
	Barsche	320 g
2. T. Schade	4 Barsche	850 g
3. J. Steinhardt	7 Barsche	820 g
4. W. Wedderkopp	4 Barsche	780 g

Abangeln

1. J. Böttcher	1 Hecht	1 600 g
2. J. Heidorn	1 Hecht	1 100 g
3. T. Schade	1 Hecht	1 020 g
4. H. Schumacher	1 Hecht	820 g

Heringsangeln

1. A. Mantik (Schwerin)	274 Heringe
2. G. Bäk (Trave)	219 Heringe
3. H. Rosenquist (Schw.)	219 Heringe
4. M. Piepke (Schwerin)	164 Heringe
5. J. Schneider (Schw.)	154 Heringe

Es wurden 5 257 Heringe gefangen!

Wertung Angler des Jahres

1. H. Elzermann	88 Punkte
2. J. Heidorn	76 Punkte
3. J. Böttcher	56 Punkte
4. T. Schade	55 Punkte
5. W. Wedderkopp	43 Punkte
6. W. Müller	42 Punkte
R. Zehn	42 Punkte
7. A. Bajohr	39 Punkte
8. A. Schabbel	37 Punkte
R. Schabbel	37 Punkte
9. H. Neumann	36 Punkte
J. Findling	36 Punkte
10. W. Wendland	32 Punkte

Hochseeangeln am 3. Oktober

1. H. Elzermann	9 Dorsche	450 cm
2. E. Elzermann	8 Dorsche	406 cm
3. H. Neumann	8 Dorsche	347 cm
4. M. Reetz (Schw.)	7 Dorsche	329 cm
5. A. Bajohr	6 Dorsche	327 cm

Kreisverbandsangeln

Die Mannschaft Trave I mit W. Dobbrunz, K. Köster, V. Schacht, S. Günther und H. Elzermann belegte Platz 3. S. Werner gewann die Wertung der Einzelangler. H. Prangel belegte Platz 3.

Brandungsangeln

1. V. Schacht
2. H. Neumann
3. K.-H. Klötzer alle ASV Trave, diese drei gewannen auch die Sektorenwertungen.

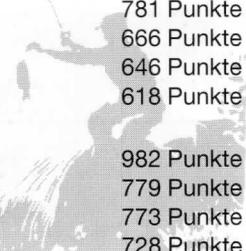
Skat

Frühjahr

1. G. Ahrens	781 Punkte
2. K. Wienk	666 Punkte
3. E. Butzloff	646 Punkte
4. H.-J. Bruhn	618 Punkte

Herbst

1. J. Heidorn	982 Punkte
2. M. Lindner	779 Punkte
3. M. Vukelic	773 Punkte
4. G. Grütt	728 Punkte



Veranstaltungen 1994

1. Gemeinschaftsangeln

- | | |
|---------------|---|
| 17. April | Hochseeangeln von Travemünde aus, mit MS Peter II und MS Zufriedenheit, Karten im Vorverkauf, Treffpunkt: 6.00 Uhr im Fischereihafen Travemünde, Angeln: 7.00 – 15.00 Uhr |
| 1. Mai | 6.00 – 12.00 Uhr Anangeln in Behlendorf, Karten im Vorverkauf bis zum 29.4.1994, 18.00 Uhr. |
| 28. Mai | 18.00 – 0.30 Uhr Karpfenangeln am Ankersee, 18.00 – 20.00 Uhr Grillfest, 20.30 – 0.30 Uhr Angeln. |
| 19. Juni | 6.00 – 10.00 Uhr, Freundschaftsangeln mit Esox Berkenthin in Behlendorf. |
| 3. Juni | 6.00 – 11.00 Uhr, Friedfischangeln in Behlendorf, vom Boot aus |
| 17. Juli | 6.00 – 10.00 Uhr, Freundschaftsangeln mit SC Leezen in Behlendorf, anschließend kleine Grillfete. |
| 6. August | 21.00 – 0.30 Uhr, Aalangeln in Behlendorf, vom Boot aus, Beleuchtung mitbringen. |
| 4. September | 6.30 – 12.00 Uhr, Trave Hegefischen, Treffpunkt ist die Travebrücke in Hamberge bis 6.00 Uhr. |
| 11. September | 6.30 – 11.00 Uhr, Freundschaftsangeln Junioren und Senioren in Behlendorf. |
| 9. Oktober | 7.00 – 12.00 Uhr, Abangeln in Behlendorf, vom Boot aus, Karten im Vorverkauf bis zum 7.10.1994, 18.00 Uhr. |

Treffen für sämtliche Veranstaltungen immer 1/2 Stunde vor Beginn am Gewässer. Die Startkarte gibt es, wenn nicht anders erwähnt, immer am Veranstaltungstag am Gewässer vor Veranstaltungsbeginn. Auswärtige können die Karten für An- und Abangeln auch telefonisch in der Geschäftsstelle und beim Vorsitzenden oder beim Referenten bestellen.

2. Jugendveranstaltungen

- | | |
|---------------|---|
| 17. April | Heringsangeln Travemünde, Treffpunkt: 6.00 Uhr , Angeln: 7.00 – 15.00 Uhr vom Boot (Kartenvorbestellung bei Jugendleitern bis 1.4.94) |
| 1. Mai | Anangeln Ankersee, Treffpunkt: 6.00 Uhr , Angeln: 6.30 – 11.30 Uhr. Anmeldung bis 20.4. bei Jugendleitern. |
| 11. Juni | Hegefischen Dovensee, Treffpunkt: 16.00 Uhr , Angeln: 17.00 – 21.00 Uhr, Anmeldung bis 20.4. bei Jugendleitern. |
| 7. August | Ferienangeln Behlendorf, Treffpunkt: 07.00 Uhr , Angeln: 7.30 – 11.00 Uhr, Anmeldung bis eine Woche vorher. |
| 3. September | Aalangeln in Behlendorf, Treffpunkt: 17.00 Uhr , Angeln: 17.30 – 24.00 Uhr. |
| 11. September | Freundschaftsangeln mit Senioren, Treffpunkt: 06.00 Uhr , Angeln: 6.30 – 11.00 Uhr. |

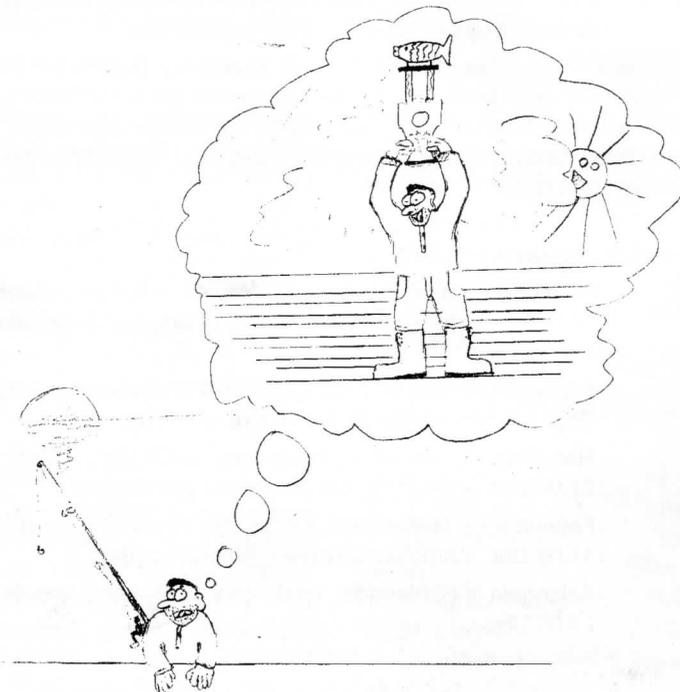
17. September Buttangeln Travemünde, Treffpunkt: 17.00 Uhr , Angeln: 18.00 – 22.00 Uhr.
2. Oktober Abangeln in Behlendorf, Treffpunkt: 06.30 Uhr , Angeln: 07.00 – 11.00 Uhr.

3. Versammlungen

4. Februar 19.00 Uhr, Jahreshauptversammlung im großen Saal des Kath. Gesellenhauses, Lübeck, Parade 8, gegenüber dem Marienkrankenhaus.
22. April 19.00 Uhr, A-Mitgliedsversammlung im Kath. Gesellenhaus
6. September 18.30 Uhr, Monatsversammlung im Kath. Gesellenhaus
4. Oktober 18.30 Uhr, Monatsversammlung im Kath. Gesellenhaus
1. November 18.30 Uhr, Monatsversammlung im Kath. Gesellenhaus
6. Dezember 18.30 Uhr, Monatsversammlung im Kath. Gesellenhaus

4. Skat

25. März 19.00 Uhr, Preisskat für alle Mitglieder im Kath. Gesellenhaus
4. November 19.00 Uhr, Preisskat für alle Mitglieder im Kath. Gesellenhaus



5. Termine des KV Lübeck

- | | |
|--------------|---|
| 11. März | Jahreshauptversammlung, Hansahof, Helmoltzstraße |
| 5. Juni | Hegefischen an der Kanal-Trave, Geniner Ufer |
| 8. Oktober | Brandungsangeln, Anmeldung bei K. Böttcher und H. Elzermann |
| 13. November | Hochseeangeln, Travemünde, Zufriedenheit |
| 6. November | Wakenitzreinigung |

6. Ehrungen

- | | |
|--------------|---|
| 19. November | 19.00 Uhr Ehrungen für alle Mitglieder, die seit 1944, 1959 oder 1969 dem Verein angehören in der Wartburg, Lübeck, Kronsforder Allee, hinter der LVA |
|--------------|---|

Unsere Jugendgruppe

Wieder ist ein Jahr vorbei und die Angelsaison 1993 ist fast zu Ende. Durch die tatkräftige Unterstützung des 2. Jugendwartes „Herrn Kulczak“ konnten alle Veranstaltungen durchgeführt werden. Allerdings spielte das Wetter in diesem Jahr nicht immer mit. Aber bei Anglern gibt es schließlich kein schlechtes Wetter, sondern nur falsche Bekleidung.

Das Ferienangeln konnte aber aus Sicherheitsgründen trotzdem nicht stattfinden, da wir Gewitter hatten.

Dafür haben wir am 28.08.93 ein Aalangeln durchgeführt. Gefangen wurde zwar nichts, aber diese Veranstaltung soll 1994 wieder stattfinden.

Wir würden uns aber über eine größere Beteiligung an den Veranstaltungen sehr freuen.



Folgende Wertungen wurden 1993 erzielt:

Heringsangeln 18.04.93

1. Lutz Anklam
2. Dirk Selig
3. Christian Froberg und
Alexander Sieh

Anangeln 01.05.93

1. Sandra Möller
2. Sascha Möller
3. Moritz Kulczak

Hefefischen Dovensee 12.06.93

1. Markus Gieseler
2. Sandra Möller
3. Björn Scharf

Freundschaftsangeln 12.09.93

1. Alexander Sieh
2. Fabian Bucko
3. Christian Rabe

Buttangeln Travemünde 18.09.93

1. Roland Bethke
2. Lutz Anklam
3. Björn Scharf

Abangeln 03.11.93

1. Moritz Kulczak
- (keine weiteren Plazierungen)



In der Jahreswertung 1993 wurden somit folgende Plätze belegt:

- | | |
|---|-----------|
| 1. Lutz Anklam | 11 Punkte |
| 2. Sandra Möller | 9 Punkte |
| 3. Moritz Kulczak und
Alexander Sieh | 8 Punkte |

Bei den Kreisverbandsveranstaltungen wurden folgende Plätze belegt::

KV-Hegefischen Elbe-Lübeck-Kanal 15.05.93

Die Mannschaft II mit Moritz Kulczak, Meik Hillegeist und Christian Froberg den **4. Platz**.

In der Einzelwertung erreichte Meik Hillegeist den **6. Platz**.

KV-Trave-CUP am 5.6.93

Hier hielten sich unsere Jugendlichen als Gastgeber des Gewässers zurück.

KV-Buttangeln in Travemünde 25.09.93

Hier belegten Lutz Anklam, Moritz Kulczak, Andreas Pfeil und Fabian Bucko die Plätze 2, 5, 7 und 10 in der Einzelwertung.

Von der Jugend ein Danke:

Alle aktiven Jugendlichen möchten sich für alle Geld- und Sachspenden recht herzlich bedanken!

Es wurden davon angeschafft: 1 Regenschirm für das Jugendboot am Ankersee – Bleigießformen für verschiedene Bleie – 1 Gefrierschrank für das Jugendzimmer. Ferner soll 1994 das Jugendzimmer renoviert werden.

Ein besonderer Dank an: Karl-Heinz Klötzer „Angelcenter am Holstentor“
– Herrn Rechtsanwalt Andreas Hardt
– Herrn Klaus Preugschat
– Friedhelm Küster, Düsseldorf



An die Jugendlichen

Erfreulich, wie auch in den letzten Jahren, ist das vorbildliche Verhalten bei den Veranstaltungen. Auch sonst haben wir nie etwas Negatives gehört.

Somit hatten wir auch viel Spaß und Interesse an unserer ehrenamtlichen Tätigkeit. Allerdings dürfte die Beteiligung in der Jugendstunde und bei den Angelveranstaltungen besser sein.

Allen neuen jugendlichen Mitgliedern und die noch nicht dabei waren, meldet Euch doch einmal unter den unten angegebenen Telefonnummern. Unsere Angeltermine seht ihr im Veranstaltungskalender.

Jugendstunde ist jeden 1. und 3. Dienstag im Monat (außer in den Schulferien) im Jugendzentrum, Mengstraße 43, Raum 201 von 18.00 bis ca. 19.00 Uhr.

Berechtigungsscheine erhalten nur die Jugendlichen, die mind. 6 Jugendstunden besucht haben!!

Außerdem haben wir festgestellt, daß viele Jugendliche nur zu Angelveranstaltungen kommen, wenn sie von uns gefahren werden. Selbstverständlich nehmen wir auch alle weiter mit, sofern Plätze in unserem Wagen frei sind.

Aus beruflichen Gründen ist aber bei einigen Veranstaltungen nur einer von uns anwesend gewesen und somit konnten wir nicht immer alle Jugendlichen mitnehmen. Treffpunkt für die, die mitgenommen werden, ist grundsätzlich der Hauptbahnhof Lübeck. Wir bitten darum, daß die Jugendlichen von den Eltern an die Angelplätze gebracht und wieder abgeholt werden. (Zusammenfahren von mehreren ist ja auch möglich).

Nun wünschen wir Euch und Euren Familien ein gesundes und erfolgreiches Jahr 1994 und auch viel „PETRI HEIL“

Karsten Möller, Maiblumenstraße 20, 23558 Lübeck,
Telefon 04 51/8 26 62

Andreas Kulczak, Julius-Brecht-Straße 9a, 23560 Lübeck,
Telefon 04 51/5 54 86



Dankeschön

– 60 Jahre Mitgliedschaft –

Auf diesem Wege möchten Dir, lieber Erich Kössling, alle Deine Angelkollegen zum 60-jährigen Jubiläum gratulieren. Erich Kössling, Jahrgang 1906, trat 1933 in den Verein ein und übernahm in einer schwierigen Zeit – in den Jahren 1934 und 1935 – den Vorsitz. Danach hatte er über 40 Jahre Vorstandämter inne, darunter das des 2. Vorsitzenden.



Vor einigen Jahren würdigten die Mitglieder die Verdienste und man wählte Erich Kössling zum Ehrenmitglied.

Bis 1983 kassierte Sportfreund Erich Kössling Beiträge im eigenen Geschäft und nahm unzählige Angler in den ASV Trave auf.

Sein Hobby, das Angeln, übte er vor allem auf seinem Lieblingsrevier dem Ankersee aus. Hier fing er auch seinen größten Hecht von 12 Pfund.

Lieber Erich, wir danken Dir für alle Arbeit, die Du dem Verein hast zukommen lassen. Wir wünschen Dir recht viel Gesundheit, damit Du Dich auch weiterhin, wenn auch nur passiv, an der Angelei erfreuen kannst.

Heinrich Elzermann
Dieter Kössling



Vereinsvorstand

1. Vorsitzender: Heinrich Elzermann, Andersenring 83b, Lübeck, Tel. 80 61 14

2. Vorsitzender: Peter Westphal, Beetenwiese 20, Lübeck, Tel. 50 15 52

Kassenwart: Hermann Voß, Dornbreite 3b, Lübeck, Tel. 4 98 89 33

Schriftwart: Johannes Steinhardt, Luzernefeld 3, Tel. 89 36 01

Hauptgewässerwart: Erwin Elzermann, Moislinger Allee 87a, Lübeck, Tel. 86 58 34

Jugendwart: Karsten Möller, Maiblumenstraße 20, Lübeck, Tel. 8 26 62

2. Jugenwart: Andreas Kulczak, Julius-Brecht-Str. 9a, Lübeck, Tel. 5 54 86

1. Beisitzer und 2. Schriftwart:

Klaus Arnold, Herrenstr. 20, Behlendorf, Tel. 0 45 44/4 77

2. Beisitzer und Referent für Gemeinschaftsangeln:

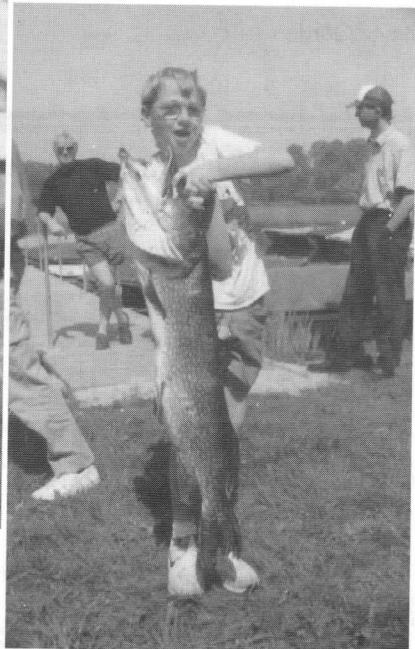
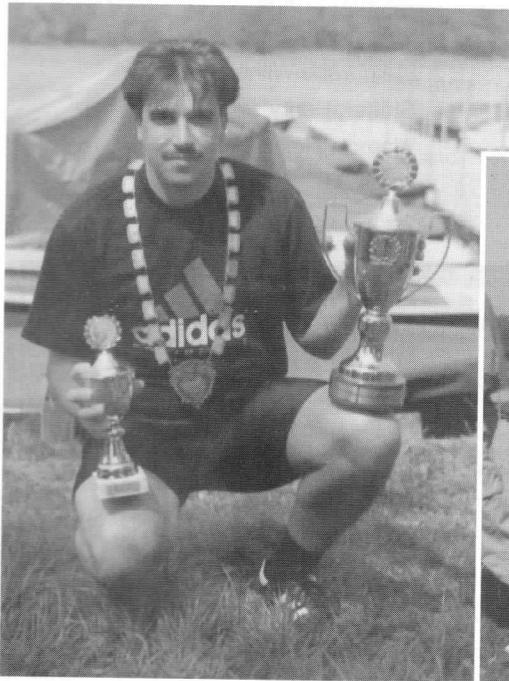
Rudolf Schabbel, Bürgerweide 11, Lübeck, Tel. 50 13 69

3. Beisitzer und stellvertr. Referent für Gemeinschaftsangeln:

Uwe Werner, Tulpenweg 8, Lübeck, Tel. 8 39 61

4. Beisitzer:

Rudolf Markowski, Segeberger Str. 42 L, Stockelsdorf, Tel. 49 31 11



Folgende Mitglieder sind 35 Jahre im Verein:

Blohm, Karl-Heinz
Engel, Günter
Fürst, Karl
Kahlbaum, Hadubrand
Krey, Franz
Mührer, Albert
Pobel, Georg

Reimann, Gustav
Suhl, Hans-Joachim
Schimming, Horst
Schoomann, Günter
Schuhr, Gerd
Tess, Uwe



Folgende Mitglieder sind 25 Jahre im Verein:

Behrens, Reinhard
Denker, Walter
Evers, Jens
Evert, Peter
Flemming, Hans
Franklin, Joachim
Friedrichsen, Paul
Ibens, Erich
Kochanowski, Joachim
Matzat, Peter
Meyer, Jürgen

Peters, Willi
Rix, Egon
Sabolewski, Jens-Peter
Sielaff, Wilfried
Schmidt, Jürgen
Schwarz, Hans
Steingrube, Peter
Steingrube Wilhelm
Stoffer, Henry
Warnck, Heinz

Der ASV „Trave“ trauert um seine verstorbenen Mitglieder:



1992:
Hartstock, Erich



1993:
Günther, Paul – Marks, Herbert
Wittke, Reinhold – Wolter, Harald – Wolter,
Anton – Zietz, Günter – Heick, Karl-Heinz

Wir werden diesen Sportfreunden ein ehrendes Andenken bewahren

Mitgliederbestand – 1.1.1993

Stand 1.1.1992

A-Mitglieder = 827

J- Mitglieder = 155

B-Mitglieder = 348

In den einzelnen Gruppen traten folgende Veränderungen ein:

A-Mitglieder:	Alter Bestand	827	
	Zugänge	70	
	zusammen	897	
	Abgänge	46	
	Neuer Bestand		851
J-Mitglieder:	Alter Bestand	155	
	Zugänge	24	
	zusammen	179	
	Abgänge	32	
	Neuer Bestand		147
B-Mitglieder:	Alter Bestand	348	
	Zugänge	20	
	zusammen	368	
	Abgänge	28	
	Neuer Bestand		340
Stand am 31.12.1992			1.338
<hr/>			
Veränderungen insgesamt:			
Stand am 1.1.1992			1.330
Zugänge			114
Abgänge:			
Kündigungen und Karteiberichtigungen	= 86		
Verstorbene	= 10		106
			1.338

Die treuen 52!

Nachfolgend eine Übersicht der Mitglieder, die zusammen 2 118! Jahre im ASV Trave sind. Das sind 25 416 Monate oder 110 136 Wochen oder 770 952 Tage oder 18 502 848 Stunden oder 1 110 170 880 Minuten (1!! Milliarde).

Dafür recht herzlichen Dank!

Herzlichen Dank an Erich Kössling, der in diesem Jahr sein 60. Jubiläum feiert.

Nun die Namen der eisernen 52, sollte jemand übersehen worden sein, bitten wir um Entschuldigung.

1933 Erich Kössling	Willi Wendland	Edgar Jesals
1939 Hans-Joachim Topp	1952 Hugo Hundt	Fred Kissmann
1940 Erwin Butzloff	Horst Möller	Harry Kreuzfeldt
Adolf Dohrmann	Willi-Kurt Neumann	Helmut Schiwy
1946 Wilfried Behrend	Robert Schmaljohann	Werner Schiwy
Werner Mustin	1954 Rolf Braune	Kurt Schuran
Heinz Ziesche	Alfred Platt	Paul Stegmann
1948 Heinrich Pfister	Hans Plickert	Hans Wendland
Claus-Jürgen Wessel	Horst Pomorin	1956 Günther Bremer
1949 Heinrich Baufeld	Heiner Prahl	Siegfried Dettmann
1950 Heinz Callies	Helmut Steinhagen	Hans J. Großmann
Werner Poggenberg	Johannes Steinhardt	Bodo Jakobsen
1951 Hans Bischoff	1955 Reinhold Becker	Bernhard Kühl
1952 Heiko Saalow	Karl-Heinz Boddin	Edgar Pallasch
Wolfgang Stegemann	Albert Ciesny	Ditmar Sandmann
	Manfred Frank	Ludwig Sauloff
	Karl-Heinz Gühlcke	Heinz Stiller
	Dieter Hübner	Rolf Strehlau
		Egon Wittky



ANGELCENTER AM HOLSTENTOR

Inh K.-H. Klötzer
An der Untertrave 104
23552 Lübeck
Tel. 04 51/7 52 64
Mo - Fr. 9 - 18 Uhr, Sa. 9 - 13 Uhr

**empfiehlt sich den
Angelsportfreunden des
„ASV Trave“ auch für das
Jahr 1994!**

Wir wünschen allen
Angelsportfreunden und
Familienangehörigen

EIN RUHIGES
WEIHNACHTSFEST UND
EINEN GUTEN RUTSCH INS
NEUE JAHR!

**Für die neue Angelsaison viel
„PETRI HEIL“**

WICHTIGE HINWEISE

1. Die Hegezeit 1994 dauert vom 13.11. – 27.11. einschließlich.
2. Das Spinnfischen ist in allen Gewässern, außer Wesenberger Hals, in der Zeit vom 15.8. bis zum 31.12. erlaubt.
3. Die Hälfte des Waldhusener Moors hinter den Bojen ist bis zum 15. Juni nicht zu beangeln.
4. Im Ankersee müssen Bootsbefestigungsstangen nach Beendigung des Angelns mitgenommen werden,
5. Das Hältern von Köderfischen und anderen Fischen ist an den Bootsstegen und Hälteranlagen aus Gründen des Tierschutzes verboten. Das betrifft alle Gewässer des ASV Trave.
6. Ankersee und Behlendorfer See sind eine Woche vor dem Anangeln gesperrt. 1994 vom 24.4. – 30.4.
7. Alle Inhaber einer Erlaubnis, einen E-Motor in Behlendorf benutzen zu dürfen, müssen der Geschäftsstelle unbedingt mitteilen, wenn sie die Erlaubnis in Ratzeburg verlängern.
8. Es darf grundsätzlich kein Feuer an Vereinsgewässern gemacht werden.
9. Das Hineinfahren mit Booten in die bewachsene Uferregion ist verboten, gleiches betrifft das Betreten vom Ufer aus.
10. Wer unentschuldigt einen Arbeitsdienst versäumt muß 30,- DM Entgelt bezahlen, im Wiederholungsfall wird er mit einer Angelsperre belegt.
11. Beim Bootsanstrich an Vereinsgewässern nur umweltfreundliche Farben benutzen.
12. Boote müssen bis zum 31.12. vom Gewässer genommen werden.



